

(mons, deutsch: Bergen) \triangle , an der Sambre **Charleroi** (šhartröä) \triangle , an der Maas (Sambreimündung) **Namur** (namür) \triangle , **Seraing** (šerrän) \square und die Universitätsstadt und Festung **Lüttich** \oplus , mit benachbarten, ungemein reichen Kohlen- und Eisenlagern, das „belgische Birmingham“, mit großen Waffenfabriken. Ostl. davon **Berviers** (wertwöh) \odot , Tuchfabriken. — Södl. davon, am Fuße des Hohen Venn, der **Badeort Spa** (Eisenquellen).

II. Das Volk und seine wirtschaftlichen Leistungen.

§ 183

1. **Das Volk.** Nördl. von Brüssel wohnen die niederdeutschen **Flamen** (Flaemen, reichlich $\frac{1}{2}$ der Bevölkerung), södl. die französisch sprechenden **Wallonen**. Fast alle sind katholisch. Kein Schulzwang, daher Schulbildung wesentlich geringer als in Holland; siehe Tabelle § 116 e!

2. **Wirtschaftliches.** Die wirtschaftlichen Verhältnisse sind hervorragend günstig. Im Verhältnis zu seiner Größe steht Belgien an **erster Stelle** in Europa mit seinen Ackererträgen, seiner Rindviehzucht (berühmt die breiten, belgischen Pferde), seiner Eisen-, Zink- und Bleigewinnung und seinem Eisenbahnnetz, an **zweiter Stelle** mit seiner Kohलगewinnung, seiner Industrie und seinem Handelsumsatz. Das Land ist eben ein glücklicher Ausschnitt aus dem europäischen Boden.

Hauptausfuhr: **Eisen und Maschinen, Häute, geschliffene Diamanten, Kohlen.** Haupteinfuhr: Getreide, Wolle, Holz.

Deutschland steht für Belgiens Handel an erster Stelle (Deutschland, Frankreich, England, die Niederlande). Für unsern Handel nimmt Belgien den 8. Platz ein. Beantworte nach der Skizze auf der Innenseite des Deckels die Frage: Was bekommen wir aus Belgien, was Belgien von uns?

3. **Auswärtige Besitzungen:** Der Kongostaat, 4 mal so groß wie Deutschland.

Einpräg- und Wiederholungsaufgabe zu Belgien.

1. **Benenne die Eintragungen in Abb. § 183.**

2. **Zeichne die Abb. § 183 unter Benutzung der Hilfen in Skizze § 181!**

3. **Wo liegt und was ist im einzelnen zu sagen über:**

Antwerpen \triangle	Lüttich \oplus
Brdenne	Raas \square
Velle-Alliance	Mechem \triangleleft
Brabant	Rons \triangle
Brügge \triangleleft	Namur \triangle
Brüssel \odot	Sfende \square
Charleroi \triangle	Sambre
Flandern	Schelde
Gent \oplus	Seraing \square
Fennegau	Spa
Ligny	Berviers \odot
Limburg	Waterloo
Löwen \square	

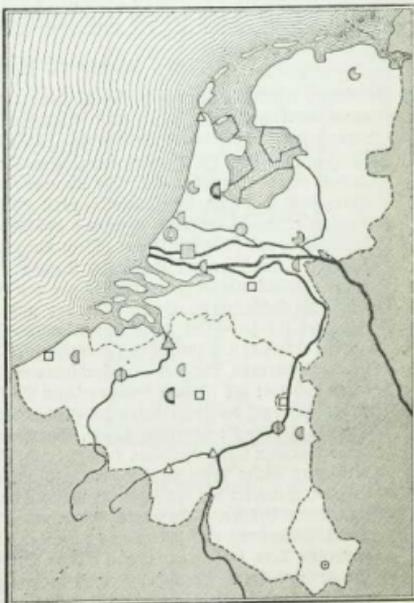


Abb. § 183. Die Niederlande und Belgien. (Die schwarzen Linien in der Außer-See umgrenzen die für die Trockenlegung in Aussicht genommenen Gebiete.)